

Erhard H. Bellermann

# hervorragend

Sprücheleien

Engelsdorfer Verlag

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Bibliografische Information durch die Deutsche  
Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet  
diese Publikation in der Deutschen  
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de>  
abrufbar.

ISBN 978-3-95488-725-5

Copyright (2014) Engelsdorfer Verlag

Alle Rechte bei Erhard H. Bellermann  
Coverfoto: Bianca Voigt

Hergestellt in Leipzig, Germany (EU)

11,50 EURO (D)

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

**D**en fröhlichen Mann  
lacht die Sonne an.  
Den Griesgram im Haus  
lacht sie aus.



Es sagt so manches Steingeficht  
uns was und spricht doch nicht.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Setze hinter jede Antwort ein

Fragezeichen, nach jedem Rat einen

**G**edankenstrich und bringe den Text auf den Punkt.

Zur Aussicht ist der Weg nicht weit.  
Zur Einsicht braucht man längre Zeit.

Weil kein **G**ehirn drauf steht,  
ist oft kein Gehirn drin.

Schritt halten dient  
nicht immer dem Fortschritt.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Es betet auch der Atheist  
ein Mädchen an, das bei ihm ist.

Was nicht ins **G**ehirn geht,  
geht oft ins Auge.

Der grade Weg ist schwer zu gehn,  
weil viele oft im Wege stehn.

Die alten **M**eister sind gestorben,  
aber noch nicht in Rente.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Der Mensch verweilt,  
die Zeit enteilt.

**B**ei manchen glaubt man  
sie wären in Einbildung ausgebildet.

Nicht alles wird gleich offenbar,  
durch Überlegen wird es klar.

**M**enschen möchten gern  
was sie nicht kriegen und bekommen oft  
was sie nicht wollen.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Die Dunkelziffer meidet Licht,  
drum kennt man ihre Größe nicht.

Jede **W**eltanschauung  
hat ihre Scheuklappen.

Die Liebe stirbt,  
wenn man nicht wirbt.

Wenn es im Fernsehen so weiter geht,  
werden bald **A**meisenflüsterer berühmt.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!



Das schwerste Geben  
ist das Recht geben.

Die beste Auszeichnung eines  
Künstlers ist die **P**erfektion.

Humbug gibt es jetzt in Massen,  
immerhin füllt er die Kassen.

**K**riege sind  
Menschenfresser.

Alle Wohltaten  
sind Großtaten.

Was wären Fernsehprogramme ohne  
**Q**uiz und ohne Kochsendungen?  
- Es wären bessere Programme!

Im Alter fällt das Merken schwer,  
was man bemerkt dann später sehr.

**A**uch wer weiß was er will,  
weiß nicht was er kriegt.

Um den Verstand zu verstehn,  
müssen Gewohnheiten gehn.

In mancher Beziehung gleicht unsere  
**G**esellschaft einer großen Familie.  
Sie hat Sorgenkinder,  
Vetternwirtschaften,  
Muttersgesellschaften,  
Paten und Tochterunternehmen.

Mit der Bürde  
kommt die Würde.

Es gibt immer einen **G**rund, etwas zu tun  
und viele Gründe, es nicht zu tun.

Es dealt nicht nur Ganove Schmitt,  
auch die Gerichte dealen mit.

Manches **E**hepaar verliebt sich  
über seine Verhältnisse.

Den Schwarzen Peter  
bekommt mal Jeder.

Lieber mit einem guten **B**eispiel  
vorangehen, als nur mit einer Fahne.

Ohne **F**rauen gäbe es keine Männer.

Sehr unterschiedlich ist das Ziel  
von dem Verstand und dem Gefühl.

**D**ummheit ist ein  
großer Sammelbegriff.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Falsch Gemachtes  
ist Unbedachtes.

Man kann die Welt nicht auf den **K**opf  
stellen. Sie hat keinen Kopf.

Schon immer hat der Straßenbau  
zuerst gebaut an einem Stau.

Man muss **W**ege bauen  
zur Entlastung der Umwege.

Es verändert sich die Welt,  
die Vampire saugen Geld.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Geteilter **S**chmerz  
ist doppelter Schmerz.

Kriminelles liegt uns fern,  
doch sehen wir die Krimis gern.

Mäßigung ist eine gute **M**edizin,  
ohne Nebenwirkungen.

In der Jugend blüh'n **Neurosen**  
und im Alter die **Arthrosen**.

Böse Menschen haben  
herzlose **H**erzen.

Freundlichkeit ist kostenlos,  
ihr Effekt ist riesengroß.

Wenn es **übel** kommt,  
wird **S**chweigen **gebrochen**.

Was dem Einen glückt,  
nicht alle entzückt.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!



Was schnell gehen soll,  
sollte man lieber fahren lassen.

Über den Daumen gepeilt,  
ist meist übereilt.

Politiker begrüßen sogar eine  
Verabschiedung.

Wird Schlafsand im Beton verwendet,  
der Bau dann meistens **kla(e)glich** endet.

Alle haben es geerbt, aber keiner  
besitzt es, das **W**eltkulturerbe.

Heute ist das Ziel ein Krieg,  
früher war es noch ein Sieg.

Kult ist nicht immer **K**ultur.

Auch Schnellzüge bleiben mal stehen.  
Man sollte die Botschaft verstehen.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Recht überlegen  
ist **R**echts überlegen.

Das Ungewisse macht sich breit.  
Geht es uns nah, geht es zu weit.

Fotografen agieren wie Richter,  
beide suchen das **M**otiv.

Die Zeit bleibt immer jung,  
wie die Erinnerung.

Händeringen ist  
die **K**ür der Bedrängten.

Jeder, der die Welt gesehn,  
findet es zu Haus schön.

Wer mit dem **L**eben bezahlt  
hat nichts davon.

Das Prinzip der Arche ist nicht tot.  
Wir sitzen alle im selben Boot.

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!